Mag.a Gudrun Braunegger-Kallinger

Leiterin der ÖKUSS – Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe

**„Selbsthilfeorganisationen unterstützen und Patientenbeteiligung stärken“**

ÖKUSS: Neue Servicestelle zur Unterstützung der Selbsthilfe in Österreich

Mit der Errichtung der Österreichischen Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe (ÖKUSS) wurde eine Einrichtung geschaffen, deren Ziel es ist, bundesweit tätige Selbsthilfeorganisationen in ihren Aktivitäten und insbesondere für die Vertretung der Interessen ihrer Mitglieder, der Betroffenen, Angehörigen und Patientinnen und Patienten, zu stärken. ÖKUSS ist beim Fonds Gesundes Österreich angesiedelt.

**Selbsthilfeorganisationen – wichtige Partner im Gesundheitssystem**

Die wissenschaftliche Literatur belegt, dass Selbsthilfeorganisationen Betroffene und deren Angehörige auf vielfältige Weise unterstützen und damit wertvolle Leistungen im Gesundheitssystem erbringen. Bundesweite Selbsthilfeorganisationen spielen als Vertretung der Betroffenenperspektive eine wichtige Rolle. Um sie stärker als bisher zu unterstützen, ist im Herbst 2017 von der Österreichischen Sozialversicherung und dem Fonds Gesundes Österreich die „Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe“, kurz „ÖKUSS“, eingerichtet worden.

Eine kürzlich durchgeführte Bestandserhebung verweist auf die schwierige Lage, in der sich viele Selbsthilfeorganisationen befinden: 37 % der befragten Organisationen bekräftigen, dass eine Verbesserung der Rahmenbedingungen für ihr Fortbestehen unerlässlich ist.

Die Arbeit der Selbsthilfeorganisationen richtet sich nach den Bedürfnissen der Betroffenen, orientiert sich aber auch an deren Möglichkeiten und Ressourcen. Eine wichtige Ressource sind natürlich finanzielle Mittel, ebenso wichtig sind das Engagement ihrer Mitglieder, Wissen und Know-how sowie Netzwerke und Kontakte.

ÖKUSS unterstützt Selbsthilfeorganisationen und die darin vielfach ehrenamtlich engagierten Menschen durch unterschiedliche Aktivitäten und Angebote:

* Wir kümmern uns um die jährliche Vergabe der Fördermittel der Sozialversicherung, mit denen Aktivitäten bundesweiter Selbsthilfeorganisationen ermöglicht und erleichtert werden.
* Wir organisieren Weiterbildungen sowie einen Fachaustausch in Form von Veranstaltungen, um Handwerkszeug für die Organisationsarbeit sowie die Interessenvertretung zu vermitteln.
* Wir organisieren Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch unter den Organisationen; so können bundesweit arbeitende Selbsthilfeorganisationen ihr Wissen und ihre Erfahrungen zur Verfügung stellen und voneinander profitieren.
* Wir unterstützen Stakeholder, die Patientinnen und Patienten beteiligen wollen. Denn Beteiligung braucht geeignete Strukturen! Daher ist auch auf dieser Seite Sensibilisierung und Strukturaufbau für eine effiziente und effektive Beteiligung von Betroffenen erforderlich.

Die ÖKUSS will einen Raum für Austausch, Vernetzung und gemeinsames Lernen der Selbsthilfeorganisationen schaffen, aber auch den Austausch mit Einrichtungen unterstützen, die für die Selbsthilfeorganisationen wichtige Partner sein können. Denn die gesundheitspolitische Zielsetzung ist es, dass die Perspektive und das Wissen von Betroffenen und Patientinnen und Patienten zukünftig noch stärker in die österreichische Gesundheitsversorgung und Gesundheitsförderung einbezogen werden. Bundesweite themenbezogene Selbsthilfeorganisationen übernehmen dabei eine wichtige Funktion.

*Mag.a Gudrun Braunegger-Kallinger*

*ist Soziologin und seit 2010 Mitarbeiterin in der Gesundheit Österreich GmbH. Sie leitet seit Herbst 2017 die „Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe“, kurz „ÖKUSS“.*

**Kontakt**

Mag.a Gudrun Braunegger-Kallinger

Gesundheit Österreich

Tel.: +43 1 895 04 00-735

E-Mail: [gudrun.braunegger@goeg.at](mailto:barbara.schleicher@goeg.at)